

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 27 (1985)
Heft: 2: Ce Be eF wohin?

Vereinsnachrichten: Ce Be eF

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausserordentliche GV am 9. märz 1985

Beckenhofstr. 16, 8006 Zürich
11.30 – 16.30 Uhr



Traktanden:

1. Statutenänderung:

Punkt 10 unserer statuten soll lauten: «Die GV kann mit einfachem mehr die auflösung beschliessen.» Der antrag stammt von der herbst-GV.

2. Es stehen (vorläufig) zwei anträge zur diskussion:

a) Gesundschrumpfung (antrag des vorstandes)

Das würde bedeuten, dass es nur noch minimale strukturen gäbe (dreiköpfiger vorstand, eine GV pro jahr). Alles andere läge an der selbstverantwortlichen initiative der mitglieder.

b) **Auflösung auf ende 85** (antrag von B. Zoller, Rita Tobler, Ursula Eggli, Nelly Vetterli, Schorsch Pestalozzi, Magdalena Fuchs). Geplant wäre in diesem falle ein rauschendes schlussfest im herbst...

3. Wahlen:

Der bestehende vorstand ist in beiden fällen bereit, in der übergangszeit die laufenden geschäfte zu übernehmen, d.h. im falle a) neue statuten auszuarbeiten, eine art mini-sekretariat zu organisieren und im falle b) bestehende sachen aufzulösen, die niemand mehr tragen will.

Ordnungsantrag des vorstandes: An dieser GV soll die redezeit beschränkt werden. Um 16 uhr wird über a oder b (oder weitere anträge?) beschluss gefasst, auch wenn man noch endlos weiterdiskutieren könnte. Es ist wichtig, dass es am 9. märz zu einer entscheidung kommt.

Eine einladung wird noch allen Ce Be eF-mitgliedern zugestellt. Sie wird noch genauere angaben enthalten, auch über die angenehmeren seiten wie zwischenverpflegung und pause.

Beachtet in dieser nummer den bericht der arbeitsgruppe, die die aktiven Ce Be eF'ler auf herz und nieren geprüft hat!

Barbara Zoller



Wo ist das «eF» des Ce Be eF geblieben?

Ce Be eF

Ce Be

Ce



So kann die «Gesundshrumpfung»
des Ce Be eF wohl nicht gemeint
sein?!

Wo sind sie geblieben? Wo sind wir, die «Freunde» im Ce Be eF geblieben? Gibt es die «eF's» der «Be» noch? Im april-Puls wollen wir der frage nachgehen, warum sich so viele nichtbehinderte aus dem Ce Be eF zurückgezogen haben. Das gespenst der resignation, der unengagiertheit geistert seit längerer zeit bei fast jedem anlass, jeder zusammenkunft, jeder aktivität durch die einst so dichten reihen des Ce Be eF (bald bringen wir aber auch die allerletzte, einzige reihe nicht mehr zusammen).

Erklärungen dafür lassen sich viele finden. Ich kann nur von mir selber reden, und mich selber fragen, warum ich z.b. in kein Ce Be eF-lager gehe. Ich nehme meinen ganzen mut zusammen und spreche es aus: weil ich mich so und sovielman überwinden müsste zu hilfeleistungen, die ich zwar gern zu tun bereit bin, wenn ich mit einem menschen wirklich verbunden bin. Ich brauche aber distanz, auch körperliche distanz, zu jemandem, der mir fremd ist.

Da aber viele einst progressive gruppierungen mit dem gleichen phänomen der resignation bzw. mit auflösungserscheinungen zu kämpfen haben, sollten wir nicht auf der individuellen ebene steckenbleiben. Mir kommt es in dieser reizüberfluteten, hektischen welt, in der ich lebe, vor, als hetzten wir gewissermassen im zeitraffer-tempo von einer erfahrung, einer gruppierung zur andern. Ich glaube, auch der faktor zeit wird ausgebeutet. Eine no-future-erscheinung?

Ich würde mich freuen, wenn einige von euch ihre erfahrungen, vermutungen, reflexionen zu diesem thema aufschreiben und mir schicken würden (für die april-nummer, redaktionsschluss ist der 15. märz 1985). Danke.

Ruth Buchmann

PULS kann man abonnieren:

.....
hier abtrennen und einschicken an:

PULS-sekretariat, Barbara Zoller, Wangenstrasse 27, 3018 Bern

☐ Ich möchte den PULS abonnieren (sfr. 35.- im jahr)

bitte schickt mir den PULS an folgende adresse:

.....

.....

Unterschrift: Datum:

